

## Mit Arnulf Rating „Reich ins Heim“

Arnulf Rating gehört seit Jahrzehnten zu den Größen des deutschen Politikabaretts. Im Turbotempo rast er von Figur zu Figur, von Thema zu Thema. Am Samstag, 24. Februar, ist er um 20 Uhr zum wiederholten Mal zu Gast auf der Hockenheimer Kleinkunstbühne.

In atemberaubender Geschwindigkeit und mit einem Feuerwerk an Gags knöpft sich Rating unsere alternde Gesellschaft vor, erkundigt sich, wo man in diesem Land am besten alt werden kann. Er spürt die Hoffnungsträger der Zukunft auf und die offenen Pflegestellen. Wer bringt die Deutschland-AG voran? Was sagen die Experten? Wie steht es bei den Strippenzieherinnen hinter den Kulissen, den Alkoholikern in den Ausschüssen, dem Ausschuss in den Kneipen? Die Deutschen werden alt. Sie kriegen kaum noch Kinder, jammern viel und neigen auch politisch schon mal zur Inkontinenz. Gelegentlich wirkt es, als seien sie nicht ganz dicht. Der Ruf nach Erneuerung ertönt. Nach Werten – und damit sind nicht nur die Leberwerte gemeint.

Rating ist ein Meister aus Absurdistan, lässt seine anarchische Ader aufblitzen, die ihn als Mitglied der „3 Tornados“ berühmt gemacht hat. Sein Kabarett ist böse. Aber die Probleme, derer er sich annimmt, sind es noch viel mehr. lob

Karten zu 14 Euro (ermäßigt für Schüler und Studenten 12 Euro) gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie unter der Ticket-Hotline 06205/922625 und online unter [www.pumpwerk-hockenheim.de](http://www.pumpwerk-hockenheim.de)

## Flächennutzung wird neu geplant

Der Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Hockenheim wird fortgeschrieben. Diesen einstimmigen Beschluss hat gestern der gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft unter Vorsitz von Oberbürgermeister Dieter Gummer gefasst. Die bestehende Fassung stammt aus dem Jahr 1985. Welches Büro den Planungsauftrag erhält, wird in einer weiteren Sitzung am 7. März geklärt. mm

## Beilagenhinweis

Der heutigen Ausgabe liegt ein Prospekt der Firma Autohaus Ruder, Hockenheim, Gleisstraße 8, bei. (Nicht bei Postbezug.)

## Aushängeschild für Hockenheim

### Ursula Zimmermann für zweiten Platz im Weltpokal geehrt

„Ohne den Hockenheimer Ring und die Keglerinnen von Blau-Weiß wäre unsere Stadt nicht so bekannt“. Das sagte Ernst Bohrmann, Stellvertreter des Oberbürgermeisters, beim Empfang für Ursula Zimmermann im VfL-Clubhaus. Er würdigte damit erneut eine große Leistung der Spitzenkeglerin, die beim Einzel-Weltpokal in Klagenfurt für Deutschland einen hervorragenden zweiten Platz belegt hatte.

Nach dem Gewinn der deutschen Einzelmeisterschaft sowie Platz drei beim Mannschafts-Europapokal im vergangenen Jahr konnte die 39-Jährige erneut ihre internationale Klasse beweisen. „Wir sind stolz auf sie“, freute sich Blau-Weiß-Vorsitzender Hans Zahn beim Sektempfang. Ursula Zimmermann bekam Blumen und Geldpräsenten von Stadt und Verein, und sie freute sich sehr über die Ehrung.

„Ich bin mit dem zweiten Platz hoch zufrieden“, meinte sie rückblickend auf die Veranstaltung. Ehemann und Tochter hatten sie mit auf die weite Fahrt nach Kärnten begleitet. „Freitag hin und Sonntag zurück, das war schon sehr anstrengend“. Schließlich musste sie auch noch an beiden Tagen zweimal 120 Wurf kegeln, und das gegen starke internationale Konkurrenz. Nach Siegen über Gabriele Bürger (Österreich), Ana Bekan (Kroatien) und Gerlinde Stocker (ebenfalls Österreich) hatte sie das Finale gegen die Rumänin Daniela Muntean erreicht, das sie mit 1:3-Sätzen (571:574 Kegel) verlor.



Goldene Zeiten für die Stadthalle Hockenheim: „Human Pacific“ (Szenenbild) sahen von 1996 bis 1998 hier über 100000 Zuschauer. Bild: privat

## Stadthalle als Exklusiv-Spielort für Musical

### „Human Pacific“-Macher Richard Geppert zeigt hier ab 29. September „More than a lifetime“

Von unserem Redaktionsmitglied Matthias Mühleisen

„Zurück in die Zukunft“ geht es im September für die Stadthalle Hockenheim. Womit nicht etwa eine Bühnenfassung der erfolgreichen Spielfilmtrilogie von Robert Zemeckis um den zeitreisenden Pennäler Marty McFly gemeint ist. Vielmehr knüpft das Veranstaltungs- und Kongresszentrum an seine goldene Zeit als Musical-Spielort an.

Über 100 000 Menschen sahen zwischen 1996 und 1998 hier „Human Pacific“, das über 100 Mal in der Rennstadt über die Bühne ging. Der Komponist und Produzent von „Human Pacific“, Richard Geppert, hat nach Informationen unserer Zeitung für seine fünfte Musical-Produktion „More than a lifetime“ die Stadthalle Hockenheim ganz bewusst als einzigen Spielort ausgewählt. Premiere soll am 29. September sein, und erneut agieren Künstler der Region auf der Bühne – wie vor gut zehn Jahren Xavier Naidoo. Mit „Human Pacific“ feierte der 43-jährige gebürtige Lörracher, dessen Produktionsfirma Geri Music Events ihren Sitz in Leimen hat, ab 1995 einen gewaltigen Publikumserfolg zunächst im Mannheimer Rosengarten, dann in Hockenheim und schließlich im Capitol Mannheim.



Richard Geppert

Auch sein folgendes Werk „People“ nach dem Buch von Jean-Michel Fournereau zog ein großes Publikum an, wurde aber nur im Rosengarten gezeigt.

In „More than a lifetime“ hat der studierte Musiker Geppert dem Vernehmen nach erstmals eine Liebesgeschichte in die Handlung integriert. Damit deutet sich an, dass das Musical nicht ganz so anspruchsvoll und „schwer“ ausfallen soll wie „People“, sondern sich eher an Soaps und Spielfilme anlehnt. Dafür wurde mit Gerhard Birkenstock ein Autor engagiert, der über Fernseherfahrung verfügt. Wie bei Gepperts Musical Nummer drei, „Wild Sensation“ (2001) wird auch die aktuelle Produktion von einem Partner unterstützt, der Sparkasse Heidelberg.

Die Stadthalle Hockenheim war nach unseren Informationen der absolute Wunschspielort Gepperts – nicht zuletzt wegen der sehr guten Erfahrungen, die er hier gemacht hat. Daran sollen auch die vorbereitenden Gespräche erinnert haben, die er inzwischen mit der Stadtverwaltung Hockenheim führte. Viele Beteiligte erinnern sich noch gute an die „Human Pacific“-Spielzeit. Das neue Stück soll nicht „wandern“, sondern nur hier gezeigt werden, zunächst bis Ende Dezember, bei Nachfrage auch länger.

Das kommt der Stadthallen-Betriebs GmbH gewiss sehr entgegen, die regelmäßig mit einem Defizit zu kämpfen hat und für die es in den vergangenen Jahren zusehends schwerer war, den Saal voll zu bekommen. Geschäftsführer Walter Retzl erklärt das unter anderem mit der Konkurrenz in der Metropolregion, in der die großen Städte gerade seit der Eröffnung der SAP-Arena den kleineren Spielorten das Leben schwer machten.



Blumen für erfolgreiche Keglerin. Ursula Zimmermann wurde von den beiden Vorsitzenden, Hans Zahn (Blau-Weiß, links) und Günther Zahn (VfL), bei einem Empfang im VfL-Clubhaus für ihren zweiten Platz beim Einzel-Weltpokal geehrt. Bild: Lenhardt

## Kurz + bündig

### HSV-Kinderfasnacht

Einen festen Platz im Terminkalender der Hockenheimer Narren-Veranstaltungen hat die HSV-Kinderfasnacht am morgigen Sonntag ab 14.30 Uhr in der HSV-Halle an der Waldstraße. Handball- und Turnabteilung des größten Hockenheimer Vereins haben sich wieder zahlreiche unterhaltsame Spiele nicht nur für die Kinder, sondern auch für die begleitenden Erwachsenen ausgesucht. Heike und Simone werden auch in diesem Jahr wieder für viel Abwechslung sorgen und die Kinderherzen höher schlagen lassen. Eine Tombola und viel kindgerechte Unterhaltung runden das Programm ab. Dabei ist auch für die richtige Partymusik und das leibliche Wohl gesorgt. teu

### Sprechtag am Gymnasium

Am Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium findet am Freitag, 2. März, ein Elternsprechtag statt. Der Sprechtag soll insbesondere den berufstätigen Eltern, die die üblichen Sprechstunden der Lehrer nicht wahrnehmen können, Gelegenheit geben, sich über den Leistungsstand ihrer Kinder eingehend zu informieren. Dafür stehen Klassen- und Fachlehrer bereits am Nachmittag bis in den frühen Abend zu persönlichen Gesprächen bereit. Die Termine sind mit den Lehrkräften im Voraus zu vereinbaren. zg

### Anzeige

**Sparkassen-Auto-Kredit. Auch für Ihren Gebrachten!**  
Sparkasse Heidelberg

### Flohmarkt „Rund ums Kind“

Der Heinrich-Bossert-Kindergarten in der Heidelberger Straße 91 lädt am Samstag, 3. März, zwischen 10 und 13 Uhr zum Flohmarkt „Rund ums Kind“ ein. Für das leibliche Wohl bietet das Kinderteam Kaffee und selbst gebackenen Kuchen sowie diverse Kaltgetränke und Snacks an. Der Aufbau beginnt für alle Flohmarktanbieter um 9 Uhr, die Standgebühr beträgt sechs Euro. Gewerbliche Anbieter sind ausgeschlossen. Es ist eine Anmeldung bis Donnerstag, 1. März, unter Telefon 06205/7121 erforderlich. zg

### Im Zeichen der Briefmarke

Weit über die Grenzen Nordbadens hinaus ist der Briefmarkensammler-Verein Wiesloch durch seine jährlichen „Kurfürst-Größtauschtage für Briefmarken“ bekannt geworden. Kommen doch Hunderte von Sammlern aus dem gesamten Bundesgebiet nach Wiesloch – auch beim 29. Größtauschtag am morgigen Sonntag, 9 bis 16 Uhr, im Kulturhaus Wiesloch, Gerbersruhstraße/Ecke Bergstraße. Dazu ist auch die Jugend eingeladen. Für alle Sammler steht der traditionelle Wühltisch bereit. Der Kurfürst-Größtauschtag ist für alle Sammler, besonders für Anfänger bestimmt. Nach Worten des Vorsitzenden Friedbert Hummel gilt für alle das Motto: „Guter Rat ist keineswegs teuer.“ Erfahrene Mitglieder des Wieslocher Briefmarkensammler-Vereins stehen mit Rat, Prüfgeräten und Katalogen zur Verfügung. Der nächste Vereinstauschtag findet am 11. März, 9 bis 12 Uhr, im Kulturhaus Wiesloch statt. Auskünfte unter Telefon 07253/24443 oder E-Mail: [BSV-Wiesloch@Hummel-Malsch.de](mailto:BSV-Wiesloch@Hummel-Malsch.de). zg

## IDEAL IT-Consulting – bereit und entschlossen, vom Hardwarelieferant zum qualifizierten Dienstleistungsunternehmen!

„Als national und international tätiges Beratungsunternehmen, stehen wir nun seit fast 15 Jahren für persönliche Betreuung von Anfang an. Unser Geschäft ist „People Business“. Wir fühlen uns verpflichtet unseren Kunden bestes Wissen und Lösungen zu bieten, die schnell, kosteneffektiv und anwenderfreundlich den gewünschten Erfolg bringen. Netzwerkinfrastrukturen werden immer komplexer. Diese Tatsache bestätigt die Erkenntnis, dass exzellente IT-Produktkenntnisse im kostenwettbewerblichen und innovationsgetriebenen IT-Markt schon lange nicht mehr ausreichend sind. Zur Steigerung unternehmerischer Leistung muss die IT, als Kombination aus Hard- und Software, Sicherheit und messbaren Erfolg gewährleisten. Bedürfnisse und Anforderungen von Kunden müssen auf ganzer Bandbreite erkannt, verstanden und umgesetzt werden, so die Aussage von Frank Kramer, Geschäftsführer der IDEAL IT-Consulting.

Der wichtigste Eckpfeiler seiner Strategie ist es, den Kunden einen realen Mehrwert zu bieten. Ein Vorteil den IDEAL IT-Consulting, durch ähnliche Strukturen wie die ihrer Kunden, anzubieten hat.

Das mittelständische Unternehmen hat sich auf Netzwerk-Lösungen spezialisiert. Praxisnahe Serverkomplettlösungen für kleine und mittlere Unternehmen werden mit einem Leistungsspektrum erstellt, das bislang nur Großunternehmen vorbehalten war.

Know-How und Zertifizierungen, wie z.B. „HP Preferred Partner“, „IBM Advanced Business Partner“ und seit September 2006 auch „Microsoft Gold Certified Partner“, zeichnen eine kompetente Dienstleistungsqualität aus. Kompetenz nach international gültigen Richtlinien und langjähriger Erfahrung im Technologie-Umfeld. IDEAL IT-Consulting garantiert umfassende Beratung, unterstützt durch enge Zusammenarbeit mit Herstellern und Zugriff auf deren Consulting Services.

Ein profitabler Vorteil für Kunden, durch eindeutige Kunden-Nutzen-Orientierung und Integration neuester Produkte. Passgenaue, hochwertige Lösungen, Risikominimierung durch zertifizierte Produktkenntnis, effiziente Projektumsetzung, Sicherheit und Investitionsschutz durch „Supportleistungen“ und „After-Sales“-Betreuung zeigen die Flexibilität und ergä-

zen das Leistungsportfolio dieses Dienstleisters.

Das Anliegen der Kunden: Eine solide, zeitgemäße IT-Infrastruktur, um Ihr Unternehmen wettbewerbsfähig zu halten.

Das innovative Yorange Administration-konzept, ein Produkt aus dem Hause IDEAL IT-Consulting, eröffnet erfolgsorientierten Unternehmen weitere Perspektiven zur Optimierung von Verwaltung, Automation und Administration. Neue Betriebssysteme, wie z.B. Windows-Vista und Office 2007, werden in vorhandene Strukturen integriert. Somit schließt sich der Kreis zu einem funktionalen, individuell den Anforderungen des Kunden entsprechenden Netzwerks.

Das Anliegen der IDEAL IT-Consulting: Vertrauen und Zusammenarbeit, als Grundlage zu dauerhaftem Erfolg.

Schneller, flexibler und wirtschaftlicher seine Ziele erreichen – was spricht dagegen?

Mit der IDEAL IT-Consulting steht Ihnen jederzeit ein kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung. Creating your future together – NOW!



ottostr. 12  
68766 hockenheim  
[www.ideal-itc.com](http://www.ideal-itc.com)  
06205-95097-0  
[info@ideal-itc.com](mailto:info@ideal-itc.com)

## Advanced Infrastructure Solutions Networking Infrastructure Solutions



### Profitieren Sie von unserer Partnerschaft:

- » fundierte, umfassende Beratung
- » passgenaue, hocheffiziente Lösungen
- » zuverlässige Realisierung Ihrer Projekte
- » beispielhafte After-Sales-Betreuung
- » individuelle Supportleistungen
- » höchstmögliche Investitionssicherheit

Besuchen Sie uns in der Hockenheimer Stadthalle, am 24. und 25. 2. 2007, auf der „Trend 2007“. Informieren Sie sich und lernen Sie uns kennen.